

# Inhalt

	Seite
Vorbemerkung . . . . .	9
Abkürzungsverzeichnis . . . . .	10
Einleitung . . . . .	11
1. <i>Vorbereitende Untersuchungen zum Problemkreis: ‚Der Nachsommer‘ als didaktischer Roman</i>	
1.1. Hinweise auf den pädagogisch-didaktischen Charakter der literarischen Werke Stifters in der wissenschaftlichen Literatur . . . . .	13
1.1.1. Vorläufige Abgrenzung des Begriffs ‚Didaktik‘ . . . . .	18
1.2. Elemente einer didaktischen Wirkungsintention in der Kunstauffassung Stifters . . . . .	21
1.2.1. Darstellungen der Kunstauffassung Stifters in der wissenschaftlichen Literatur . . . . .	21
1.2.2. Stifters Auffassung von Wesen und Zweck der Kunst . . . . .	27
1.2.3. Der Dichter als Garant für den moralischen Charakter der Kunst . . . . .	30
1.2.4. Intentionen und Wirkungen der Kunst . . . . .	32
1.2.5. Die formale Komponente der didaktischen Intention der Kunst und die Berücksichtigung des Lesevorgangs . . . . .	34
1.2.6. Stifters Vorstellungen von seinem Publikum . . . . .	37
1.2.7. Die religiös-metaphysische Vertiefung des didaktischen Anspruchs der Kunst als Vorgang der ‚Säkularisation‘ . . . . .	40
1.3. Elemente einer didaktischen Wirkungsintention der Kunst im ‚Nachsommer‘ . . . . .	43
1.4. Die zeitgenössische Rezeption der Werke Stifters unter dem Gesichtspunkt der ‚Didaktik‘ . . . . .	45
2. <i>Der methodische Rahmen</i>	
2.1. Die ‚Aktivierung‘ des Lesers als Ziel der didaktischen Intention . . . . .	53
2.2. Phänomenologische und rezéptionsästhetische Literaturmodelle (Sartre, Ingarden, Iser) . . . . .	54
2.3. Das rezéptionsästhetische Modell als Beschreibungshilfe für die Definition des ‚Didaktischen‘ im ‚Nachsommer‘ . . . . .	62

	Seite
2.4. Exkurs: Zum Begriff des ‚Lesers‘ . . . . .	67
3. <i>Analyse der didaktischen Struktur des Romans</i>	
3.1. Die Modifikation der Ich-Erzählsituation im ‚Nachsommer‘ . . . . .	70
3.1.1. Zum Problem der epischen Distanz . . . . .	70
3.1.2. Die sogenannte ‚Sicht von außen‘ . . . . .	78
3.1.2.1. Die Darstellung der Liebe . . . . .	83
3.1.2.2. Heinrichs Weg zum Verständnis der Kunst . . . . .	93
3.1.2.3. Konsequenzen der ‚Sicht von außen‘ für den Bildungsbegriff . . . . .	102
3.2. Tempus- und Modusprobleme . . . . .	109
3.2.1. Das Romanende . . . . .	118
3.3. Exkurse . . . . .	121
3.3.1. Ding-Begriff und Tautologien . . . . .	121
3.3.2. Absätze und Zeichensetzung . . . . .	128
4. <i>Abschluß</i>	
4.1. Zur Aktualität von Stifters ‚Nachsommer‘ . . . . .	133
<i>Literaturverzeichnis</i> . . . . .	141